

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV 1896 Rain/Lech II : SV Adelsried
Samstag, 27.01.2024, 20:00 Uhr

TSV 1896 Rain/Lech II baut Siegesserie in Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) aus

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TSV 1896 Rain/Lech II, als Eduard Weirich das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Adelsried sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Römer und Weirich, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das verlegte Spiel beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Völlig ungefährdet war der Sieg von Römer / Weirich gegen Karl / Schmid nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 10:12, 11:4, 11:6 nicht verloren. Mit nur einem Satzverlust gingen Klein / Nothofer gegen Gutschenreiter / Stadler durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Erfolg von Grob / Reisner gegen Wengenmair / Eichberger konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Wolfgang Römer beim Erfolg in drei Sätzen gegen Stefan Gutschenreiter von Beginn an. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Eduard Weirich im Anschluss gegen Thomas Karl. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Artur Klein bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Thomas Schmid. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Matthias Nothofer danach gegen Michael Stadler. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Andreas Grob konnte Alexander Eichberger in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Kaum Chancen hatte anschließend Martin Reisner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Christian Wengenmair. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1896 Rain/Lech II und des SV Adelsried in die Box. Recht kurzen Prozess machte dagegen Wolfgang Römer beim 3:0 mit Thomas Karl. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Eduard Weirich dann gegen Stefan Gutschenreiter. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV 1896 Rain/Lech II am 24.02.2024 gegen den FC 1920 Gundelfingen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.02.2024 gegen die DJK Augsburg-Nord versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV 1896 Rain/Lech II

Doppel: Römer / Weirich 1:0, Klein / Nothofer 1:0, Grob / Reisner 1:0

Einzel: W. Römer 2:0, E. Weirich 2:0, A. Klein 0:1, M. Nothofer 1:0, A. Grob 1:0, M. Reisner 0:1

SV Adelsried

Doppel: Gutschenreiter / Stadler 0:1, Karl / Schmid 0:1, Wengenmair / Eichberger 0:1
Einzel: T. Karl 0:2, S. Gutschenreiter 0:2, M. Stadler 0:1, T. Schmid 1:0, C. Wengenmair 1:0, A. Eichberger 0:1